
Knospen - schlafende Kraftquellen der Pflanzen

Wer schon einmal beobachtet hat, wie aus winzig kleinen Triebspitzen der Pflanze ein Blatt, eine Blüte, ein neuer Trieb entsteht, bekommt eine Ahnung davon welche Energie und Lebenskraft in diesen kleinen Pflanzenteilen steckt.

Knospen wurden schon immer genutzt, sei es als Gewürz, wie Kapern und Gewürznelken, in Salben und Tinkturen oder als Vitamin- und Energielieferant, also Superfood nach langen Wintermonaten.

Die Knospen bestehen aus Zellen, die die gesamte Information und das komplette Potenzial der späteren Pflanze beinhalten, und tragen reine Lebenskraft mit Phytohormonen, Vitaminen, Spurenelementen, Mineralien, Enzymen und Aminosäuren in sich. Schon Hildegard von Bingen bezeichnete sie als "Viriditas", die Grünkraft.

Im Workshop lernen wir verschiedene Pflanzenknospen kennen, erfahren über ihre Wirkungen und Anwendungsmöglichkeiten und stellen im Praxisteil einige Zubereitungen her.

Änderungen vorbehalten.

Information

Kursdauer: 4 Einheiten

Kursbeitrag: 65,00 €

Fachbereich: Gesundheit und Ernährung

Zielgruppe: Absolvent:innen ZL Altes Wissen, Bäuerinnen und Bauern, Interessierte, Konsumentinnen und Konsumenten, Kräuterpädagog:innen, Natur- und Landschaftsvermittler:innen, Naturinteressierte, Schule am Bauernhof - Betriebe

Verfügbare Termine